BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-2-76-113-20 **Auhof 2.** Einfirsthof, eingeschossiger Satteldachbau mit Giebelschrot, Kniestock Blockbau, Türgerüst bez. 1892.
nachqualifiziert

D-2-76-113-22 **Bach 2.** Ehem. Ausnahmhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, nach Süden Stall und Stadel, Blockbau, z.T. massiv, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-21 **Bach 7.** Ehem. Ausnahmhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, nach Norden Stall und Stadel, Blockbau, z.T. massiv, 1925.
nachqualifiziert

D-2-76-113-26 **Baumgarten 3.** Ehem. Bauernhaus, sog. Schafferhanslhäusl, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Westen Stadel, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-27 **Baumgarten 4.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebel- und Traufschrot, Obergeschoss Blockbau, nach Westen Stallstadel, 2. Viertel 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

D-2-76-113-3 **Ecker Straße 5.** Bildstock, Granitstele mit Bildnische, darüber gusseisernes Kruzifix, bez. 1887.
nachqualifiziert

D-2-76-113-2 **Ecker Straße 7.** Ehem. Sägemühle am Arnbach, Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Blockbau, z.T. massiv, 1774/75; Sägegatter, Flachsatteldachbau, Blockbau über Bruchsteinsockel, 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-28 **Exenbach 1; Exenbach 2.** Ausnahmhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Blockbau, Stallteil Bruchsteinmauerwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-4 **Graf-Arno-Straße 3.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Obergeschoss verschindelter Blockbau, bez. 1866.
nachqualifiziert

D-2-76-113-29 **Gutendorf 1.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Traufschrot mit Zopfstangen, Blockbau, z.T. massiv, nach Westen Stallteil, bez. 1802; Wassertrog, mit zwei Kammern, Granit mit Reliefierung, bez. 1872; Hofkapelle, kleiner Satteldachbau, halbrund geschlossen, wohl 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-30 **Gutendorf 5.** Ehem. Ausnahmhaus, Waldlerhaustyp, zweigeschossiger Satteldachbau mit zwei Giebelschroten, Blockbau, z.T. massiv, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-31 **Gutendorf 15.** Ehem. Ausnahmhaus, Waldlerhaustyp, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebel- und Traufschrot, Blockbau, z.T. massiv, Anfang 19. Jh.; 1999/2000 hierher transferiert.
nachqualifiziert

D-2-76-113-51 **Höbing 8.** Wohnhaus eines Hakenhofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss verschindelter Blockbau, bez. 1919.
nachqualifiziert

D-2-76-113-48 **Hochfeld; St 2132; Im Hochfeld.** Bildstock, mit halbrunder Bildnische, Granit, 19. Jh.; Kreuzweg, sog. Häuslweg-Kreuzweg, 14 Granitstelen mit oberen Bildnischen, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-2-76-113-32 **Hötzelsried 2; Hötzelsried 2 a.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Norden Stall und Traidboden, 1846; Stadel, Satteldachbau, Holzständerwerk mit Verbretterung, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-2-76-113-59 **Hötzelsried 16.** Wohnstallhaus, eineinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau mit Trauf- und Giebelschrot, nach Norden Stall, Blockbau, z.T. massiv, um 1840; Stadel, Flachsatteldachbau, Holzständerwerk mit Verbretterung, 2. Hälfte 19. Jh.; Backhaus, kleiner Satteldachbau, Bruchstein, bez. 1841.
nachqualifiziert

D-2-76-113-52 **Im Hochfeld.** Kriegergedächtniskapelle, Satteldachbau aus Quadermauerwerk, Giebelreiter mit Zwiebelhaube, um 1920; mit Ausstattung; Bildstock, Granitstele mit Bildnische und Kreuzbekrönung, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-34 **In Hötzelsried.** Bildstock, Granitstele mit ädikulaartiger Laterne und Gusseisenkruzifix, bez. 1890.
nachqualifiziert

D-2-76-113-36 **In Niederndorf.** Ortskapelle, Walmdachbau mit Dachreiter, bez. 1751; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-76-113-47 **In Sindorf.** Privatkapelle, kleiner Walmdachbau, mit Dachüberstand und Dachreiter, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-76-113-1 **Kirchenstraße 13; Nähe Kirchenfeldweg.** Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Saalkirche mit Walmdach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor und Flankenturm, Turm und Chor frühgotisch, Langhaus barock, 1905 verlängert; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Bruchstein, 18./19. Jh.; Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Krieges von 1870/71 sowie beider Weltkriege, Stele auf Stufenpostament mit Helmbekrönung, 1920er Jahre, später mit Gefallenennamen des Zweiten Weltkriegs ergänzt.
nachqualifiziert

D-2-76-113-14 **Nähe Wittelsbacher Straße.** Evang.-luth. Kapelle St. Vitus, Satteldachbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor und Dachreiter, 1668; mit Ausstattung; Grabdenkmal, Ovalform mit Balkenkreuzbekrönung, Granit, 1. Viertel 20. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-37 **Niederndorf 4; Niederndorf 6.** Traidkasten eines Dreiseithofes, Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Blockbau, Sockel massiv, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-38 **Niederndorf 8.** Wohnstallhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Norden Stall, 1. Viertel 19. Jh.; Traidkasten, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, geständerter Blockbau, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-2-76-113-18 **Ochsenberg.** Kapellenbildstock, sog. Mühlmarterl, kleiner Rechteckbau mit rechteckiger Bildnische, 1. Viertel 19. Jh.; unter modernem Dach; Gedenkkreuz, gusseisernes Kruzifix auf Granitsockel, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-41 **Rappendorf 8.** Ausnahmhaus, eingeschossiger Satteldachbau mit Kniestock, Blockbau, Sockelgeschoss Bruch- und Backstein, Mitte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

D-2-76-113-58 **Riedelstein.** Denkmal für den Heimatdichter Maximilian Schmidt, gen. Waldschmidt, schlanker Turm über quadratischem Grundriss mit Pyramidendach und Kugelbekrönung, Bruchstein, 1909 von Georg von Hauberrisser, Inschrifttafel 1974 erneuert.
nachqualifiziert

D-2-76-113-5 **Scharebenstraße 37.** Waldlerhaus, eineinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Blockbau, 2. Hälfte 18. Jh.; aus der Ortsmitte hierher versetzt.
nachqualifiziert

D-2-76-113-46 **Schedlberg; Von Exenbach nach Schedlhof.** Bildstock, stelenartige Form mit halbrundem Abschluss und Gusseisenkruzifix, bez. 1858.
nachqualifiziert

D-2-76-113-44 **Schedlhof 1.** Traidkasten eines Dreiseithofes, ehem. geständerter, zweigeschossiger Blockbau mit flach geneigtem Satteldach, Trauf- und verschalten Giebelschroten, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-45 **Schedlhof 2.** Ehem. Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Trauf- und Giebelschrot, nach Westen Stallstadel, Blockbau, z.T. massiv, 2. Hälfte 18. Jh., teilweise erneuert.
nachqualifiziert

D-2-76-113-49 **Thalersdorf 27.** Traidkasten, geständerter Blockbau mit Flachsatteldach, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-50 **Thalersdorf 33.** Ehem. Mühle, stattlicher zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, z.T. verschindelt, Sockelgeschoss massiv, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-56 **Trautmannsried 4.** Ehem. Ausnahmhaus, Waldlertyp, eineinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebel- und Traufschrot, Oberteil Blockbau, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-35 **Unterer Berg.** Bildstockgruppe; ädikulaförmiger Kapellenbildstock auf Postament, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh., Bildstock in Obeliskform, 2. Hälfte 19. Jh., Bildstock als quaderartige Stele mit Bildnische und Kugelbekrönung, bez. 1846.
nachqualifiziert

D-2-76-113-6 **Waltersau 1.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit zwei Giebelschroten, Obergeschoss Blockbau, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-55 **Weidenhof 1.** Hofkapelle, Walmdachbau mit Dachreiter, halbrund geschlossen, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-76-113-54 **Weidenhof 1 1/2.** Ehem. Ausnahmhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Obergeschoss Blockbau, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-11 **Wittelsbacher Straße 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, z.T. verschindelt, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-12 **Zellertalstraße 28.** Nebengebäude eines Hakenhofes, Blockbau-Obergeschoss über Stall aus Haustein, mit Halbwalmdach und verbretterten Lauben, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-13 **Zellertalstraße 30.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Blockbau, z.T. verputzt, nach Norden Stadel, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-113-15 **Zellertalstraße 32; Zellertalstraße 30.** Kath. Frauenkapelle, Saalkirche mit Steildach, dreiseitig geschlossen, Giebelreiter mit Zwiebelhaube, 1644; mit Ausstattung; Wegkapelle, kleiner Walmdachbau, dreiseitig geschlossen, 19. Jh.; Kapellenbildstock, mit rechteckiger Bildnische, 19. Jh.; zwei Gedenkkreuze, schlanke Granitstelen mit Zinnenabschluss und Gusseisenkruzifixen, bez. 1876 und 1896.
nachqualifiziert

D-2-76-113-17 **Zellertalstraße 32.** Totenbretter des 19. und 20. Jh.; lange Reihe nördlich der Frauenkapelle.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 43

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Bodendenkmäler

D-2-6843-0005 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlich-frühneuzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-6843-0006 Mittelalterlich-frühneuzeitliche Ackerterrassen.
nachqualifiziert

D-2-6843-0023 Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus mit zugehörigem, ummauerten Friedhof in Arnbruck, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-6843-0024 Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kapelle Maria Heimsuchung (Frauenkapelle) in Arnbruck, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-6843-0025 Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-luth. Kapelle St. Vitus in Arnbruck, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-6843-0031 Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Ortskapelle in Niederndorf.
nachqualifiziert

D-2-6843-0035 Untertägige Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Steinkreuzkapelle zwischen Thalersdorf und Arnbruck, darunter die Spuren des abgegangenen Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

D-2-6844-0001 Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8